

Mach's möglich!



Förderung für kleine Projekte mit großer Wirkung

Ihr habt eine Idee, die die Nachbarschaft näher zusammenbringt? Ihr wollt Menschen aktivieren, sich ehrenamtlich zu engagieren? Ihr wollt Verständnis für verschiedene Meinungen oder Interessen wecken? Ihr wollt die kulturelle Vielfalt in Kaufungen zeigen? Kurz: Ihr habt eine Idee, die das gute Miteinander in Kaufungen stärken kann und braucht dafür finanzielle Unterstützung?

Dann bewerbt Euch bei unserem Förderprogramm „**Mach's möglich!**“ für Engagement-Projekte. Die Künigundengemeinde Kaufungen vergibt bis zu 500 Euro pro ausgewähltem Projekt. Die Bewerbung und Abrechnung ist unkompliziert.

Ob Gesprächsrunden, Nachbarschaftsaktionen wie z. B. Straßenfest, Verschenke-Regal, künstlerische oder handwerkliche Workshops, Diskussionsrunden, Gemeinschaftskochen oder Fahrradreparaturstation – Vieles ist möglich: Seid kreativ! Wir freuen uns auf Eure Projektideen!

Zeitplan

- Bewerbungsfristen: 21. Juni und 31. August 2026
- Mitteilung der Juryentscheidung über geförderte Projekte: 7. Juli und 15. September 2026
- Projektzeitraum: zwischen 1. Juni und 15. November 2026 (bei Projektbeginn vor der Förderzusage Finanzierung auf eigenes Risiko, es gibt keine Garantie und keinen Rechtsanspruch auf Förderung!)
- Abrechnung: bis spätestens 25. November 2026

Förderbedingungen

- **Welche Projekte können gefördert werden?**

Gemeinwohlorientierte Engagement-Projekte, die ehrenamtlich in Kaufungen umgesetzt werden und mindestens eins der folgenden Ziele verfolgen:

- Engagement, Beteiligung, Demokratie fördern
- Zivilgesellschaft und solidarische Nachbarschaft stärken
- Sozialkompetenzen junger Menschen stärken
- Verständnis für kulturelle Vielfalt fördern, Vorurteile abbauen
- Vereins- und Gruppenarbeit professionalisieren

- **Wer darf sich bewerben?**

Das Projekt-Team/ die Initiative besteht aus mindestens 3 Personen ab 14 Jahren, die in Kaufungen leben. Ihr müsst kein Verein sein, um mitzumachen. Pro Team, Initiative oder Organisation kann ein Antrag gestellt werden.

- **Wie hoch ist die Maximalförderung?**
Die Förderung beträgt maximal 500 Euro. Insgesamt stehen für das Jahr 2026 Fördermittel in Höhe von 5.000 Euro im Rahmen von „Mach’s möglich“ zur Verfügung. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Förderung. Falls sehr viele gute Anträge eingehen, kann die beantragte Summe ggf. gekürzt werden.
- **Welche Ausgaben sind förderfähig?**
Sachkosten (z. B. Gegenstände, Büromaterial, Lebensmittel, nichtalkoholische Getränke)
Honorare, z. B. für Künstler*innen, Referent*innen oder Dienstleister*innen
- **Welche Ausgaben sind nicht förderfähig?**
 - Personalkosten/Honorare für ehrenamtliche Mitglieder der Projektgruppe oder des Vereins
 - Quer-/Kofinanzierung für ein größeres Projekt
 - Angebote, die sich an Firmen richten, z. B. Firmenfeiern
- **Sind Eigenmittel erforderlich?**
Kosten für das Projekt, die über die bewilligte Fördersumme hinausgehen, müssen von den Antragstellenden selbst getragen werden.
- **Welche Projekte sind *nicht* förderfähig?**
 - Aktivitäten, die hauptsächlich Werbezwecken dienen
 - Maßnahmen oder Projekte von Vereinen, für die sie auch Vereinsförderung nach der „Richtlinie der Gemeinde Kaufungen über die Förderungen aus Mitteln des Sondervermögens“ erhalten können
 - Veranstaltungen von politischen Parteien, Listen, Initiativen, Gruppierungen usw. sowie politische Maßnahmen und Projekte, insbesondere solche, die dazu bestimmt sind, eine einseitige politische Meinung zu verbreiten, z. B. Wahlkampfveranstaltungen
 - Maßnahmen, die überwiegend schulischen Zwecken oder der Erholung bzw. Touristik dienen
- **Wann ist der Förderzeitraum?**
Die Projekte dürfen im Zeitraum von frühestens 1. Juni (ab Tag der Antragstellung) bis zum 15. November 2026 stattfinden. Die Entscheidung über die Bewilligung der Förderung erfolgt bis 7. Juli bzw. bis 15. September 2026. Das Fördergeld muss bis spätestens 25. November 2026 abgerechnet werden.
- **Ist ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn möglich?**
Die Projekte dürfen frühestens am Tag der Antragstellung beginnen. Es gibt *keinen Rechtsanspruch* auf die Bewilligung der Projekte. Wird mit dem Projekt begonnen, bevor die Förderzusage vorliegt, liegt das finanzielle Risiko allein bei den Antragstellenden. Bitte nehmt vor Antragsstellung Kontakt zu Katharina Reinhold auf. Wenn Ihr kein Risiko eingehen wollt, wartet unbedingt die Förderzusage ab, bevor Ihr mit dem Projekt startet.
- **Was gehört zur Bewerbung dazu?**
Das ausgefüllte Antragsformular (gibt es auf der Internetseite www.kaufungen.eu zum Download oder bei der Koordinierungsstelle) mit Vorstellung des Teams, Projektbeschreibung (Idee, Ablauf) und Angaben, wofür die Fördermittel ausgegeben werden sollen.
- **Bis wann muss der Antrag eingereicht werden?**
Der Antrag muss vollständig ausgefüllt bis spätestens 21. Juni oder 31. August 2026 mit dem Formular per E-Mail eingereicht werden.

- **Wie erfolgt die Projektabrechnung?**

Die Projektabrechnung erfolgt mit einem kurzen Bericht über das Projekt (mit 2-3 Fotos) und einer Übersicht der Ausgaben sowie (eingescannt) Originalbelegen bis spätestens 25.11.2026. Das Projektteam geht in Vorleistung und bekommt nach Einreichung der Belege und des Kurzberichts die Kosten anschließend erstattet. Sollte dies (in Vorleistung gehen) Schwierigkeiten bereiten, nehmt bitte Kontakt zu Katharina Reinhold auf.

- **Wer wählt die Projekte aus?**

Eine Jury wählt die Projekte, die gefördert werden, aus. Die Jury besteht aus den ehrenamtlichen Engagementlots*innen aus Kaufungen, die 2024 an einem Qualifizierungsprogramm der Landesehrenamtsagentur Hessen teilgenommen haben sowie der Beauftragten für Bürger*innenbeteiligung und der Beauftragten für Kinder- und Jugendbeteiligung (bei Anträgen von Jugendlichen).

- **Noch Fragen?**

Wir beraten Euch gern bei Fragen zur Förderung, zum Antrag und zur Projektplanung.

Kontakt für Fragen und Beratung:

Katharina Reinhold
Koordinierungsstelle Engagiert in Kaufungen
(Büro in der Begegnungsstätte Kaufungen)
Theodor-Heuss-Str. 15
Tel. 05605-8021280
E-Mail: k.reinhold@kaufungen.de

Sprechstunde mit Beratung zur Antragstellung:

bis 31. August (außer 20. Juli – 4. August) immer dienstags, 14–16 Uhr telefonisch oder vor Ort in der Koordinierungsstelle, andere Zeiten nach Absprache.

ENGAG!ERT
in Kaufungen 